

KURZBERICHT KOSTENRECHNUNG

Die Kostenstellenbereiche

Jegliche Aufwendungen der Haus des Stiftens gGmbH sowie alle Projekte in der Zeiterfassung werden eindeutig einem von drei Kostenstellenbereichen zugeordnet:

- Kostenstellen im gemeinnützigen Bereich
- Kostenstellen des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs
- Allgemeine Kostenstelle

Erfassung der Kostenstellen

Um alle aufgewendeten Stunden präzise zu monitoren, erfassen alle Mitarbeitenden ihre Arbeitszeiten projektbezogen. So wird eine transparente Trennung zwischen wirtschaftlichen und gemeinnützigen Aktivitäten gewährleistet. Im Jahr 2024 haben unsere Mitarbeiter:innen insgesamt 1.217

Stunden für gemeinnützige Angebote und 25.488 Stunden für wirtschaftliche Angebote des Hauses gearbeitet.

In Kombination mit den gewichteten Gehältern der Mitarbeitenden wurden 6,02 % der Personalkosten dem gemeinnützigen Sektor und 93,98 % dem wirtschaftlichen Bereich zugeordnet.

Die Verteilung der Aufwendungen aus der allgemeinen Kostenstelle auf den gemeinnützigen Bereich sowie den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb erfolgte auf Basis der oben genannten Prozentsätze, wie im Jahr 2014 mit dem Finanzamt abgestimmt. Diese Zuordnung bildet die Basis für die Ergebnisermittlung beider Bereiche und dient gleichzeitig als Grundlage für die beim Finanzamt eingereichte Körperschaft- und Gewerbesteuererklärung der Haus des Stiftens gGmbH.

Hinweis zur Kostenrechnung

Zu Beginn der 2020er Jahre erfolgte eine gesellschaftsrechtliche Neuordnung des Haus des Stiftens: Unter der Haus des Stiftens Network GmbH als Dachgesellschaft befindet sich seitdem die Haus des Stiftens für Unternehmen und Non-Profits gGmbH, die Haus des Stiftens Invest4Good

GmbH sowie die Haus des Stiftens gGmbH, die Privatpersonen, Stiftungen und Non-Profit-Organisationen in ihrem gemeinnützigen Engagement unterstützt.